

Ingenieure von Morgen?

Preisverleihung im Begabtenkurs „Robotik“ der Technischen Universität Harburg

Bleckede. Bereits seit 2001 bietet die TUHH besonders begabten SchülerInnen verschiedener Altersstufen zu mathematik- und physikorientierten Themenbereichen spezielle Kurse an.

Mit dabei war auch der 16-jährige Nicholas Wolter (Bleckede), der die 11. Klasse im Gymnasium Marienau besucht. Er gehörte zu einer Gruppe von 38 Schülern, die im November 2008 in den Roboterkurs an der Technischen Universität Harburg aufgenommen wurden.

Die teilnehmenden Schüler hatten die Aufgabe, in 2er Teams einen Mindstorm Roboter zu konstruieren und mit selbst geschriebenen Programmen zum selbstständigen Laufen zu bringen. Dabei muss ein Microcomputer so programmiert werden, dass der Roboter durch Signale von Licht- und Berührungssensoren gesteuert, möglichst schnell seinen Weg

Bleckede. 38 Teilnehmer im Begabtenkurs „Robotik mit LEGO Mindstorms“ mit den Mitarbeitern der Technischen Universität Harburg (links 1., 2. und 3. Reihe).

durch ein Labyrinth findet. Der Kurs endete nun mit einem Wettbewerb. Alle Teilnehmer erhielten in einer Feierstunde ein Zertifikat; die drei erstplatzierten Urkunden und Preise.

Die Kurse an der TUHH sind natur- und ingenieurwissenschaftlich ausgerichtet und wenden sich an alle an Mathematik, Naturwissenschaften und Technik interessierte oder dafür interessierbare begabte Schülerinnen und Schüler. Die Roboterkurse sind ein Teil des Programms Infotronik an der Technischen Universität Harburg.

Der Arbeitgeberverband Nordmetall sponserte insgesamt 300 Baukästen mit den Computern.



Unterstützung finden die Schüler in den Begabtenkursen durch erfahrene Studenten der Technischen Universität.

Mittlerweile konnte die TUHH durch Kooperationen mit vielen Schulen das Fachwissen direkt zu den Schülern in die Schule bringen. Die Leitung und Koordination der Begabtenkurse und des Infotronik Programms liegt in den bewährten Händen von Dr.-Ing. Sven-Ole Voigt.

Infos: www.tuhh.de